Sport für alle!? Partizipation und Integration im Sport (Seminar) Modul-Titel (DE) Module title (EN) Sports for All?! Participation and Integration in Sports Modul-Nummer **Programm** Bachelor 424093-HS2020 Credits 5 Major: Abgeschlossenes Propädeutikum Voraussetzungen Minor 60: Empfehlung abgeschlossenes Propädeutikum Erste Durchführung Aktualisiert März 2020 Modulleituna Prof. Dr. Siegfried Nagel Betelihem Alemu, Roman Zehl Unterrichtende Sprachen Englisch Einführung Seit der Ratifizierung der EU Charta "Sport für Alle" im Jahre 1975, gab es international viele (sport)politische Bemühungen, möglichst allen sozialen Gruppen, insbesondere auch Menschen mit Migrationshintergrund, den Zugang zum Sport zu ermöglichen. Bei näherer Betrachtung ergeben sich allerdings Zweifel am Erfolg bisheriger sportpolitischer Programme zur Integration aller sozialen Gruppen in den Sport. Ziel des Seminars ist es, soziale Faktoren der Sportbeteiligung sowie Integrationspotenziale des Sports aus verschiedenen Perspektiven und für unterschiedliche Zielgruppen zu untersuchen. Lernergebnisse Die Studierenden können Befunde zu sozialen Determinanten der Sport- und Bewegungsaktivität zusammenfassend darstellen. können methodische Schwierigkeiten bei der Erfassung der Sport- und Bewegungsaktivität benennen können ausgewählte theoretische Rahmenmodelle zur Analyse der Sportbeteiligung sowie der Integrationspotenziale des Sports beschreiben und Konsequenzen für Sportangebote für verschiedene Zielgruppen (z.B. für Menschen mit Migrationshintergrund, für Menschen mit Behinderung) ableiten. Inhalte Sportverhalten in der Schweiz und im internationalen Vergleich Soziale Determinanten der Sport- und Bewegungsaktivität Sportaktivität von Menschen mit Behinderung Sport- und Bewegungsaktivität im Lebenslauf und im zeithistorischen Verlauf Methodische Probleme bei der Erfassung der Sportbeteiligung Theoretische Rahmenmodelle zur Analyse der Sportbeteiligung sowie der Integrationspotenziale des Sports Konzepte der sozialen Ungleichheit und Bedeutung kultureller Differenzen Sozialisationstheoretische Ansätze Arbeitsformen 2 SWS Seminar (30h - 1 Credit), Arbeitsaufträge zur Vor- und Nachbereitung der Seminarstunden (30 h - 1 Credit) Präsentationen (30h - 1 Credit), Seminararbeit (60h - 2 Credits) Bewertung Arbeitsaufträge, Präsentationen und Seminararbeit (Seminararbeit in deutscher und englischer Sprache möglich) Unterlagen auf der Lehr- und Lernplattform ILIAS Unterlagen Burrmann, U. & Mutz, M. (2017). Sport- und Bewegungsaktivitäten von Jugendlichen in Literatur Deutschland. Ein aktueller Überblick im Spannungsfeld von "Versportung" und "Bewegungsmangel". Diskurs Kindheits- und Jugendforschung, 4, 385-401. Downward, P., Lera-Lopez, F. & Rasciute, S. (2014). The correlates of sports participa-tion in Europe. European Journal of Sport Science, 14 (6), 592-602. Elling, A. & Claringbould, I. (2005). Mechanisms of inclusion and exclusion in Dutch sports landscape: Who can and wants to belong? Sociology of Sports Journal, 22, 414-434. Kleindienst-Cachay, C., Cachay, K., & Bahlke, S. (2012). Inklusion und Integration. Eine empirische Studie zur Integration von Migrantinnen und Migranten im organisierten Sport. Schorndorf: Hofmann. Klostermann, C. & Nagel, S. (2011). Sport treiben ein Leben lang? Einfluss der Sport-karriere der 1. Lebenshälfte auf das Sportengagement im mittleren und späteren Erwachsenenleben. Sportwissenschaft, 41, 216-232.

Lamprecht, M., Fischer, A. & Stamm, H. (2014). Sport Schweiz 2014. Sportaktivität und Sportinteresse der Schweizer Bevölkerung. Magglingen: Bundesamt für Sport BASPO. Mutz, M. & Müller, J. (2017). Ethnische Heterogenität im Schulsport. Sportunterricht, 66 (12), 366-370.

Stamm, H. & Lamprecht, M. (2011). Swiss sport participation in an international per-spective. European Journal for Sport and Society, 8 (1+2), 15-29.

weiterführende Literatur wird in der 1. Stunde bekannt gegeben